



ASIEN/MALAYSIA - Erzbischof von Kuala Lumpur: „Die Benutzung des Begriffs Allah wird zu politischen Zwecken instrumentalisiert: bei den liturgischen Feiern werden wir ihn weiter benutzen“

Kuala Lumpur (Fidesdienst) – Das Urteil des Berufungsgerichts zur Benutzung des Begriffs Allah in christlichen Veröffentlichungen sei vorhersehbar gewesen, so Erzbischof Murphy Pakiam von Kuala Lumpur. „Wir haben einen solchen Ausgang erwartet: der Fall wurde zu sehr zu politischen Zwecken instrumentalisiert“, so der Erzbischof in einem Kommentar zu dem Urteil, das einen Berufungsantrag der von seiner Diözese herausgegebenen Zeitung „Herald Malaysia“ ablehnt.

„Wir haben dafür gebetet, dass die Richter erleuchtet sein mögen, doch der göttliche Plan ist offensichtlich anders. Auf jeden Fall werden wir uns auch noch an das Bundesgericht wenden“, so der Erzbischof weiter. Die Gläubigen seien enttäuscht so der Erzbischof. „Die Bischöfe haben jedoch bereits betont, dass in den Kirchen und bei liturgischen Feiern auch künftig der Begriff ‚Allah‘ benutzt werden wird. Das Urteil betrifft nur den Herald und nicht unserer historische Bibel in malaysischer Sprache“, betont der Erzbischof. „Doch es wäre möglich, so der Erzbischof weiter, „dass radikalislamische Gruppen das Urteil falsch auslegen.“

„Wir hoffen und beten, dass die politische Situation sich klären lässt, damit eine ausgewogene Position der Institutionen zu dieser schwierigen Frage entsteht, die den Glauben und die Freiheit religiöser Minderheiten betrifft.“ „Gestern Abend“, so der Erzbischof von Kuala Lumpur abschließend, „haben wir im Stadion der Stadt gebetet und unser Land gemeinsam mit dem Papst der Jungfrau Maria anvertraut. Unsere Waffe ist das Gebet. Wir hoffen und beten dafür, dass der Heilige Geist die Gesetzgeber und die für Entscheidungen Zuständigen erleuchten möge. Auch radikale Gruppen brauchen unser Gebet. Wir möchten zu einem friedlichen und harmonischen Zusammenleben beitragen. Wir wollen Brücken zum Islam schlagen“. (PA) (Fidesdienst, 14/10/2013)